

[Drei Beamte des Territorialzentrums für Rekrutierung und soziale Unterstützung wurden wegen vorgetäuschter Mobilisierungen entlarvt](#)

06.08.2026

In der Bukowina wurden Daten zu 73 nicht existierenden Wehrpflichtigen in das Register eingetragen, während in der Wolhynien fast 50 Männer und Frauen, die sich bereits im Dienst befanden, als angeblich mobilisiert erfasst wurden.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

In der Bukowina wurden Daten zu 73 nicht existierenden Wehrpflichtigen in das Register eingetragen, während in der Wolhynien fast 50 Männer und Frauen, die sich bereits im Dienst befanden, als angeblich mobilisiert erfasst wurden.

Die Strafverfolgungsbehörden deckten mehr als 120 fiktive Einberufungen im Register „Obereg“ auf. Den drei Beamten des Territorialzentrums für Personalbeschaffung und soziale Unterstützung wurde der Verdacht mitgeteilt, wie das Büro des Generalstaatsanwalts am Donnerstag, dem 6. August, mitteilte.

Es wird angegeben, dass es sich um den ehemaligen Leiter des regionalen Zentrums für Personalbeschaffung und soziale Unterstützung sowie der Sozialhilfe in der Bukowina sowie um den kommissarischen Leiter und den Leiter des regionalen Zentrums für Personalbeschaffung und soziale Unterstützung sowie der Sozialhilfe in der Wolhynien handelt.

Sie trugen falsche Angaben in das einheitliche staatliche Register für Wehrpflichtige, Wehrdienstpflichtige und Reservisten „Obereg“ ein, um die Erfüllungsquoten der Mobilisierungspläne künstlich zu erhöhen.

„Die Strafverfolgungsbehörden haben mindestens 120 fiktive Mobilisierungen dokumentiert. In der Bukowina wurden Daten zu 73 nicht existierenden Wehrpflichtigen in das Register eingetragen, und in der Wolhynien wurden fast 50 Männer und Frauen, die zu diesem Zeitpunkt bereits ihren Wehrdienst leisteten, fiktiv als mobilisiert geführt“, heißt es in der Mitteilung.

Infolge dieser Handlungen von Amtsträgern entstanden unrichtige Berichte, und es wurde der Anschein erweckt, dass die Mobilisierungsmaßnahmen durchgeführt worden seien.

Allen drei wird der unerlaubte Umgang mit in automatisierten Systemen verarbeiteten Daten sowie Amtsfälschung vorgeworfen (Abs. 1 und 3 des Art. 362 sowie Abs. 1 des Art. 366 des Strafgesetzbuchs der Ukraine).

Gegen den ehemaligen Leiter des Territorialen Zentrums für Rekrutierung und soziale Unterstützung sowie gegen den Beamten aus der Bukowina hat das Gericht bereits eine Sicherungsmaßnahme in Form einer Kaution verhängt. Die Anträge bezüglich der Beamten aus der Wolhynien werden derzeit vom Gericht geprüft.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 323

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.